



Show Szene Schweiz | Prix Walo | www.prixwalo.ch

Prix Walo Sprungbrett in Sempach 23. Juni 2024
Jodel, Ländlerkapelle und Volksmusik

Pressechef: Rolf Breiner, Show Szene Schweiz, 24. Juni 2024

Fotos: Kurt Meier StudioART [Link zu den Fotos](#)

Frisch, fröhlich, frohgemut Sommerzeit. Und tatsächlich meinte es Petrus gut an diesem Sonntag und liess die Sonne für Momente über Sempach scheinen. Hier versammelten sich zwölf Solisten und Formationen zum musikalischen Wettstreit. Monika Kaelin, Sepp Trütsch und Monique hatten zur ersten Sprungbrett-Veranstaltung 2024 in die Festhalle Seepark geladen.

Die Tagessieger

Jodel: **Sämi & Beni** Jodelduett aus Oberhofen BE

Volksmusik: **Anja Mettler** Hackbrettspielerin aus Frick AG

Ländlerkapelle: **Moser Musig** Familienformation aus Rothenthurm SZ

Ein rechter Ort zur rechten Zeit. Eine Woche vor dem 65. Zentralschweizerischen Jodlerfest in Sempach (28. bis 30. Juni 2024) trafen sich jungen Musikanten, Sänger und Sängerinnen in der Festhalle am See. Organisatorin und Präsidentin des gemeinnützigen Vereins Show Szene Schweiz Monika Kaelin, die spontan zu Beginn „Jetzt wämmmer eis jödele“ sang mit Akkordeon-Begleiter Franz Stadelmann, dankte denn auch ausdrücklich Adrian Schöpfer, Präsident Zentralschweizerischer Jodlerverband, für das Gastrecht. Mit der Sprungbrett-Veranstaltung, der ersten 2024, fand quasi die Ouvertüre fürs Jodlerfest statt. «Juheie, juhee und jo hoo! Herzlich willkommen ‚Bi üs am See‘», begrüsst Schöpfer nicht nur Jodlerfreunde, sondern alle Freunde und Aktive der Volksmusik.

Das Moderatorentrio Monika Kaelin, Sepp Trütsch und Sängerin Monique führten durch den musikalisch vielseitigen Nachmittag. Die Stimmung war locker, der Saal gut gefüllt, die Erwartungen waren hoch an diesem Sonntag am Sempachersee. Und sie wurden von den zwölf Musikanten, Sängern und Sängerinnen nicht enttäuscht.

Den Auftakt machten **Timo & Vasco** aus Hellbühl LU mit dem **Schwyzerörgeli**. Timo Helfenstein (15) und Vasco Rey (14) spielen seit vier Jahren zusammen und gefielen durch munteres Zusammenspiel.

Nicole Flühler aus Sarnen setzte eine erste «Duftnote» als Jodlerin. Sie leitet seit Januar den Kirchenchor Cäcilia in Alpnach, hat eine klassische Gesangsausbildung und gefiel mit ihrer gekonnten Jodeldarbietung, die sie selber am Klavier begleitete.

Das Ländlertrio **Wicki's die Ersten**, 2. Platz, stammt aus Escholzmatt LU. Die Familienformation, Ben (13) am Kontrabass, Mike (15) am Schwyzerörgeli und Vater Roland Wicki (46) ebenfalls am Schwyzerörgeli sind bereits an diversen Anlässen aufgetreten, so auch am Prix Walo 2022. Die Freude am Musizieren ist ihnen anzuspüren.

Als sie das **Alphorn** als kleines Mädchen erstmals im Muotathal gehört hatte, war sie begeistert und konnte als Zehnjährige eine Probelektion bei Ruedi Bauriedl absolvieren – ein Geburtstagsgeschenk ihrer Eltern. Im letzten Jahre trat sie am Eidgenössischen Jodlerfest in Zug auf und nun stand **Anna Rudolf von Rohr** (23) aus Selzach SO auf der Bühne der Festhalle. Sie überzeugte mit dem Stück «Landliebi» ihres Lehrers Ruedi Bauriedl und dem «Nesselbödeler» von Hans-Jürg Sommer.

Einen ersten Jodel-Höhepunkt boten die Youngster **Sämi & Beni**. Die Brüder Samuel Christian (13) und Benjamin Emil Christener (11) aus Oberhofen BE, begleitet von Margrit Dubi am Akkordeon (Handorgel), begeisterten das Publikum. Die beiden in Berner Tracht hatten bereits Erfahrungen am Jodlerfest 2023 in Zug gesammelt und wollen nun am Bernisch Kantonalen Jodlerfest in Langnau auftreten. In Sempach überzeugten die Brüder sowohl Publikum als auch Jury. Sämi & Beni wurden zum Tagessieger erkoren und werden am Finale zum Kleinen Prix Wali im September auftreten. Darauf freuen sie sich sehr. Sie bereiten gern Freude mit ihrem Jodel.

Auch die **Lusbuebe** aus Marbach LU sind für Spässe aufgelegt. Julian Schöpfer, Dario Lustenberger und Basil Bieri bilden das Schwyzerörgeli-Trio. Dies war ihr zweiter Prix Walo-Anlauf. Die Burschen vom Land erreichten den 3. Rang (Ländlerkapelle).

Der Name ist Programm. Die Schwyzerörgeli-Formation **Ämmitau** ist jung, motiviert und harmonisiert prächtig. Sven Messerli (20), Samuel (16) und Marlies Wüthrich (18), verstärkt durch Robert Schneider am Kontrabass, spielen seit 2022 zusammen und festen gern. Da entwickelt sich eine beherzte Formation.

Cornelia Bucher aus Doppelschwand LU bereitet dem Publikum in Sempach Freude mit Akkordeon und Gesang, beispielsweise mit dem Lied «Uf höhe Bärge» von Thomas Scheuber.

Die Westschweiz war mit dem Jodler-Duo **Jennifer et Jessica** aus dem Jura vertreten. Die jungen Jodlerinnen Jessica (11) und Jennifer Konrad (12) liessen mit dem Schweizerdeutschen Lied «Blueschtfahrt» und mit «Des le matin» aufhorchen, sie erreichten den 3. Platz. Kompliment.

Flott und frisch bearbeitete sie das Hackbrett. Nicolas Senn hatte es der Musikerin aus Frick AG angetan. Er hatte sie für dieses Instrument begeistert. **Anja Mettler** (15) spielt seit acht Jahren ohne Noten – aus dem Gedächtnis nach Vorgabe ihrer Lehrerin, so auch die Stücke «Gruss von der Hundwilerhöhe» und «Männertreu». Nebenbei ist die sympathische Musikerin im Jodlerclub aktiv und wünscht sich einen TV-Auftritt, und den hat sie jetzt schon bei Star und auftanken.TV sowie am Finale zum Kleinen Prix Walo. Die Virtuosa am Hackbrett wurde von der Jury zur Tagessiegerin mit dem 1. Platz Volksmusik erklärt.

Den Tagespreis der Kategorie Ländlerkapelle mit dem 1. Platz holte sich die Familienformation **Moser Musig** aus Rothenthurm SZ. Der Vater Ruedi (1979) an der Handorgel hatte die junge Bande bestens im Griff: Kilian (10) am Bass und an der Bassgitarre (notabene Goalie beim SC Schwyz), Lorena (11) am Schwyzerörgeli und Sarina (13) am E-Piano. Sie allesamt hatten Spass an der Musikfreude. Das liegt der Familie im Blut und wird ein Vergnügen am Finale.

Schlusspunkt der Sprungbrett-Events bildeten die **Jungjutzer vom Sempachersee**. Vor einem Jahr hinsichtlich des Jodlerfestes in Sempach gegründet, hatte Sibylle Schüpbach eine Heerschar junger **Jodler** vereint – 27 gaben ihr Bestes von sechs Jahren aufwärts. Freude herrschte – auch über den 2. Platz in der Kategorie Jodel.

Vor und nach der Veranstaltung luden die Schwyzerörgelifrönde Rast-Wiss zur Stubete. In der Jury-Pause unterhielt die Sängerin Monique auf sympathische Art und animierte das Publikum zum Mitsingen, Klatschen und Schunkeln. Sie hatte just vor 25 Jahren den Grand Prix der Volksmusik unter der Ägide von Sepp Trütsch gewonnen. Unvergesslich ihr Lied «Einmal so, einmal so...». Dazu interpretierte sie Vico Torrianis «Helvetia» und begeisterte mit einem Pepe Lienhard-Medley («Piccolo Man», «Swiss Lady»). Ein runder gelungener Musiknachmittag am Sempachersee.

Aufzeichnungen auf Star TV und auf tanken.TV am 22. und 29. August

Die Tagessieger

Jodel:	1. Sämi & Beni, 2. Jung Jutzer Sempachersee, 3. Jennifer & Jessica
Volksmusik:	1. Anja Mettler, Hackbrett, 2. Anna Rudolf von Rohr, Alphorn
Ländlerkapelle:	1. Moser Musig, 2. Wicki's die Ersten, 3. Lusbuebe

Fachjury

Walter Briner, Jury-Obmann, Vorstand, Finanzchef SSS
Gabrielle Blätter, Event-Managerin werbegeschenke.ch, Mitglied SSS
Hedy Gebistorf, Jodlerin, Schwyzerörgeli-Musikerin
Ralph Janser, VSV Zentralpräsident Schweiz, Mitglied SSS
Johann Krummenacher, Musiker
Klaus Rubin, Dirigent, Jodler, Komponist, Schwyzerörgeli-Musiker
Adrian Schöpfer, Präsident ZSJV, Präsident Jodelclub Sempach, OK Jodlerfest
Erika Seiler, Musik- und Gesangslehrerin, Mitglied SSS
Franz Stadelmann, Dirigent, Jodler, Musiker, Prix Walo 2012, Mitglied SSS
Roger Stadelmann, Dirigent, Jodler, Komponist
Vroni Thalman-Bieri, Präs. VSV Luzern, Akkordeonistin, Nationalrätin
Marie-Louise Werth, Sängerin, Pianistin, Musiklehrerin, Vorstand SSS

Nächste Sprungbretter Prix Walo

25. August 2024	Musikarena Wydehof in Birr	(Pop/Rock, Gesang und Band / Hip Hop)
8. September 2024	Musikarena Wydehof in Birr	(Klassik, Musik und Gesang)
22. September 2024	Kleiner Prix Walo Musikarena Wydehof in Birr	(Alle Sparten)



Prix Walo / Prix Walo-Sprungbrett / Kleiner Prix Walo

Der gemeinnützige Verein **Show Szene Schweiz** ist eine Vereinigung, die seit 1974 Jahren ehrenamtlich und mit enormem Aufwand den Nachwuchs fördert mit dem Prix Walo - Sprungbrett, dem Best of Prix Walo-Sprungbrett und der Verleihungen Kleiner Prix Walo. Dem Schweizer Shownachwuchs wird damit Gelegenheit geboten, unter professionellen Bedingungen vor einem grossen Publikum aufzutreten. Bei diesen Anlässen werden die Darbietungen von jungen Nachwuchs-Showtalenten von einer Fachjury beurteilt. Der Vorläufer des Prix Walo-Sprungbretts hiess damals «Nachwuchsinterpretieren-Festival» und wurde 1974 vom «Show Biz Stamm» und «Clan» ins Leben gerufen. 1980 wurde durch den Zusammenschluss beider Interessensgemeinschaften der Verein Show Szene Schweiz gegründet.

Zweck des Vereins Show Szene Schweiz

Der Verein Show Szene Schweiz, hat seinen Sitz in Zürich und gilt wegen der intensiven Förderung des Schweizer Nachwuchses mit den Prix Walo-Sprungbrettern und der Verleihung Kleiner Prix Walo, sowie der Auszeichnung der Besten mit dem jährlichen Prix Walo - in diversen Sparten der Musik und Unterhaltung - als wichtigste Organisationen in der Schweizer Unterhaltungsszene. Der Verein Show Szene Schweiz / Prix Walo ist eine gemeinnützige Institution und seit 2017 steuerbefreit.

Der Verein als Organisator des Prix Walo der höchsten Auszeichnung im Schweizer Showbusiness - für die erfolgreichsten Schweizer Unterhaltungskünstler. Die jährliche Galanacht und Verleihung des PRIX WALO, benannt nach dem Gründer und legendären Radio Beromünster-Unterhaltungschef Walo Linder, wird vom ehrenamtlichen Vorstand organisiert und produziert, sowie jährlich als TV-Livesendung auf Star TV, Blick TV und auf tanken.TV ausgestrahlt. Die vergoldete Prix Walo -Skulptur - geschaffen vom berühmten Schweizer Künstler ROLF KNIE - geht an die erfolgreichsten Schweizer Unterhaltungskünstler(innen) in diversen Sparten der Musik und Unterhaltung wie: Pop/Rock, Country, Jazz, DJ, Volksmusik, Schlager, Blasmusik, Big-Band, Jodel, Newcomer, Theater, TV, Film, Kabarett/Comedy, Schauspieler/in, Publikumsliebhaber und Ehren-Prix Walo.

Nachwuchs Seit 48 Jahren bietet der Verein Show Szene Schweiz dem Schweizer Shownachwuchs aus allen Regionen der Schweiz Gelegenheit, an den diversen Prix Walo-Sprungbrettern unter professionellen Bedingungen vor einem grossen Publikum aufzutreten. Bei diesen Anlässen werden die Darbietungen von jungen Nachwuchs-Showtalenten von einer Fachjury beurteilt.

Unterstützt werden die Prix Walo-Sprungbrett / Kleiner Prix Walo von diversen Gönnern und Stiftungen wie SWISSPERFORM, SUISA, Stiftung Phono-Produzierende, Stiftung Audiovision und den Medienpartnern Ringier Medien Schweiz mit Blick / Schweizer Illustrierte und den TV-Sendern SRF 1, Blick TV, Star TV und auftanken.TV.

SPARTEN:

Volksmusik:	Ländlerkapellen, Schwyzerörgeli-Formationen, Alphorn, Akkordeon, Büchel etc.
Jodel:	Solo-Jodler/innen, Gruppen, Duos
Gesang:	Pop, Rock, Hip-Hop, Rap, Jazz, Blues, Country, Schlager
Band:	Pop, Rock, Blues, Jazz, Rap, Funk, Country, Swing, Jazz, Blues etc.
Populäre Klassik:	Solo-Künstler und Formationen Musik / Gesang
Kabarett/Comedy:	Solo oder Formation
Special-Act:	Tanz, Variété, etc.

Die besten Teilnehmer/innen der jährlichen Prix Walo-Veranstaltungen - qualifizieren sich jeweils für das Finale, dem BEST OF PRIX WALO-SPRUNGBRETT mit der Verleihung KLEINER PRIX WALO. Die Gewinner KLEINER PRIX WALO - in diversen Sparten der Musik und Unterhaltung - treten nebst den erfolgreichsten nationalen Künstlern, anlässlich der jährlichen glamourösen Galafeier Prix Walo innerhalb der Star TV-Livesendung auf. Alle Sieger Prix Walo-Sprungbrett werden in einem Filmporträt vorgestellt und treten innerhalb der TV-Livesendung und Prix Walo-Galaverleihung auf. Der 49. Prix Walo findet im Mai 2025 statt und wird ab

20.10 Uhr aus dem SRF TV-Studio 1 ausgestrahlt zusammen mit Star TV, Blick TV und auftanken.TV

Ziel des Vereins SHOW SZENE SCHWEIZ ist es, den Künstlernachwuchs im Musik- und Unterhaltungssektor im Besonderen zu fördern, sowie die gesamte Schweizer Showbranche in diversen Sparten der Musik und Unterhaltung auszuzeichnen. Der Verein ist nicht gewinnorientiert und der Vorstand arbeitet ehrenamtlich. Dem Verein gehören Mitglieder aus diversen Branchen an, welche die Nachwuchsförderung mit der Durchführung der Prix Walo-Sprungbrett, Kleiner Prix Walo und die Auszeichnung Prix Walo mit einem Jahresbeitrag unterstützen.

Kleine Stars / Grosse Stars

Der KLEINE PRIX WALO ist die höchste Auszeichnung für den Schweizer Nachwuchs in allen Sparten der Musik und Unterhaltung. In den vergangenen 48 Jahren schafften schon viele Nachwuchskünstler/innen durch das Prix Walo-Sprungbrett und den Gewinn Kleiner Prix Walo den Sprung auf nationale Profi-Bühne und gewannen den grossen Prix Walo. PEACH WEBER, DUO FULL HOUSE, FLÜGZÜG, ZÜRI WEST, SINA, LEONARD, DIVERTIMENTO, TRAUFFER, KUNZ, 77 BOMBAY STREET etc. Vor allem in den letzten Jahren konnten sich sehr viele Nachwuchs-Teilnehmer und Sieger Kleiner Prix Walo etablieren. Sie traten im Fernsehen auf und hatten grosse Erfolge bei nationalen und teilweise sogar internationalen Veranstaltungen. **77 BOMBAY STREET** (Pop-Band, Sieger Kleiner Prix Walo 2009, Gewinner Prix Walo 2011), **FRÖLEIN DA CAPO** (Siegerin Kleiner Prix Walo 2007, Einfrau-Orchester bei SF Giacobbo/Müller), **FABIENNE LOUVES** (Finalistin Kleiner Prix Walo 2006, Siegerin MusicStar 2007), **MICHAEL ELSENER** (Kabarettist, Gewinner Kleiner Prix Walo 2008, Gewinner Prix Walo 2011), **NICOLAS SENN** (Hackbrett-Spieler, Sieger Kleiner Prix Walo 2004, Gewinner Prix Walo 2010 und Prix Walo 2012 mit TV-Sendung POTZ MUSIG SRF1), **YASMINE-MÉLANIE** (Schlagersängerin, Kleiner Prix Walo 2009 und Prix Walo 2009), **OESCH'S DIE DRITTEN** (Sieger Kleiner Prix Walo 2007, Gewinner Prix Walo 2008 und Publikumsliebbling 2008), **KUNZ** (Mundart Folk-Sänger, Sieger Kleiner Prix Walo 2013, Prix Walo Newcomer 2015 und Prix Walo Pop/Rock 2017) u.v.a.m.

Interessierte Talente schicken eine Biografie, Foto sowie Ton- und Bildmaterial an info@prixwalo.ch oder an:
Show Szene Schweiz Prix Walo, Rieterstrasse 36, 8002 Zürich, T. 044 720 58 70. Anmeldeformulare unter:
www.prixwalo.ch



PRIX WALO
Show Szene Schweiz
www.prixwalo.ch

Der Vorstand

Monika Kaelin, Präsidentin, Sepp Trütsch, Vizepräsident,
Walter Briner, Finanzchef, Marie-Louise Werth,
Bo Katzman, Albi Matter, Max Fritschi und Sacha Ischi

Gemeinnütziger Verein

Show Szene Schweiz | Prix Walo | Rieterstrasse 36 | 8002 Zürich

T. 044 720 58 70 | M. 079 433 55 44 | info@prixwalo.ch | www.prixwalo.ch